

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 46.

Sonnabend, den 8. Juni.

1889.

Unter Hinweis auf unsere Circular-Verfügung vom 30. Mai 1881 Nr. 1031 erinnern wir die Herren Pastoren an die rechtzeitige Ein-
sendung der Jahresquittungen über die Gehalts-
Bezüge aus der Synodalkasse, indem wir bemerken,
daß nicht ordnungsmäßig ausgestellte Quittungen
br. m. zurückgesandt werden.

Detmold, 3. Juni 1889.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
Böhmer.

Durch den Tod des Lehrers Knoener in
Ohrsen ist die dortige Lehrerstelle erledigt.
Meldungen zu derselben sind innerhalb 14 Tagen
bei uns einzureichen.

Detmold, den 3. Juni 1889.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
Böhmer.

Der im vorigen Jahre zu Calldorf ver-
storbene Leibzüchter Lückensmeier hat den
Armen der Kirchengemeinde Varenholz ein
Legat von 75 Mark vermacht.

Detmold, den 3. Juni 1889.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
Böhmer.

Da zu Michaelis d. J. eine neue Seminar-
klasse gebildet werden soll, so werden die Aspi-
ranten aufgefordert, unter Vorlegung eines Tauf-
scheins, eines kurzen, von ihnen selbst verfaßten
Lebenslaufs, eines Sittenzeugnisses von dem
Prediger ihrer Gemeinde, eines Zeugnisses über
Befähigung und Betragen von dem, bezw. den
Lehrern, von welchen sie vorbereitet sind, und
eines ärztlichen Gesundheitsattestes — die drei

letzgenannten verschlossen — an einem Dienstage
oder Freitage in den Vormittagsstunden zwischen
8 und 10 Uhr bis spätestens zum 5. Juli bei
der Unterzeichneten persönlich sich zu melden.

Detmold, den 5. Juni 1889.

Fürstliche Seminar-Direktion.
G. Sauerländer.

Der Durchschnittspreis für Weizen, Rog-
gen, Hafer, Heu und Stroh hat hier im
Monat Mai cr. betragen:

für 50 Kilo Weizen:	8 M. 75 S.
" " " Roggen:	8 " — "
" " " Hafer, gut:	8,— M.
" " " " mittel:	7,75 = } 7 " 38 "
" " " " gering:	7,— = }
" " " Heu:	3 " — "
" " " Stroh:	2 " 25 "

Detmold, den 29. Mai 1889.

Der Magistrat.
Steinberg.

Der Durchschnittspreis für Weizen, Rog-
gen, Hafer, Heu und Stroh im Monat
Mai 1889 hat hier betragen:

für 50 Kil. Weizen	M 9,—	Der Durch- schnittspreis des Hafers beträgt 8,— Mark.
" 50 " Roggen	" 8,—	
" 50 " Hafer gut	" 8,50	
" 50 " " mittel	" 8,—	
" 50 " " gering	" 7,50	
" 50 " Heu	" 3,50	
" 50 " Stroh	" 2,75	

was vorschriftsmäßig hierdurch bekannt gemacht wird.

Lemgo, den 25. Mai 1889.

Der Magistrat.
Dr. Söland.

Der Durchschnitt der höchsten Tagespreise für Hafer, Heu und Stroh im Monat Mai 1889 hat hier betragen:

pro 50 Kil. Hafer 8 M. 10 Pf.
 " 50 " Heu 3 " 75 "
 " 50 " Stroh 3 " — "
 Lemgo, den 25. Mai 1889.

Der Magistrat.
 Dr. Höland.

Die aufgestellten Urlisten der in hiesigem Verwaltungsamte wohnenden, sich zum Schöffensamte eignenden Personen, welche nicht zu den Verbänden der Landgemeinden gehören, werden vom 11. d. M. an eine Woche lang zu Jedermanns Einsicht in dem Geschäftszimmer des Verwaltungsamtes ausgelegt werden.

Blomberg, den 4. Juni 1889.

Fürstliches Verwaltungsamt.
 C. Neubourg.

Nachdem der Nachlaß der Witve des Geh. Rammerraths Stein von folgenden Erben:

1. dem Rathsherrn Ernst Stein hieselbst,
 2. der Stiftsdame Elise Stein hieselbst,
 3. dem Deconomen Aug. Stein zu Gröppenhof und
 4. dem früheren Rechtsanwalt Dr. Stein das.,
- nur mit der Wohlthat des Inventars angetreten ist, werden Alle, welche Anspruch auf Befriedigung aus demselben zu haben vermeinen, unter dem Rechtsnachtheile, daß nicht angemeldete Ansprüche später von den genannten Erben nur insoweit noch berücksichtigt werden, als sie zur Herausgabe des aus der Erbschaft Empfangenen nach allgemeiner Rechtsvorschrift überhaupt noch verpflichtet sind, aufgefordert, ihre Rechte bis zu dem auf

Donnerstag, den 1. August d. Js.,

Vormittags 11 Uhr,

anberaumten Termine geltend zu machen.

Detmold, 3. Juni 1889.

Fürstliches Amtsgericht II.
 J. A.
 Sieg.

Auf Antrag des Fabrikanten Johann Heinrich Brüggemeyer zu Detmold ist heute in unserem Prokurenregister eingetragen:

- a. unter Nr. 31, daß dem Buchhalter Arno Rnauff,
- b. unter Nr. 32, daß dem Louis Brandes für die unter Nr. 145 des Firmen-Registers eingetragene Firma S. F. W. Brüggemeyer Procura erteilt ist.

Detmold, den 7. Juni 1889.

Fürstliches Amtsgericht II.
 J. A.
 Sieg.

Das Colonat Bäcker Nr. 84 in Hausenbeck, bestehend aus den unter Artikel Nr. 2 der Grdft.-Mutter-Rolle von Hausenbeck eingetragenen Grundstücken und dem unter Nr. 81 der Gebäudesteuer-Rolle eingetragenen Gebäude soll auf Antrag eines Gläubigers im Termine am

Montag, dem 22. Juli 1889,

Morgens 10 Uhr,

im hiesigen Landgerichtsgebäude, Zimmer Nr. 10, öffentlich meistbietend verkauft werden.

Tage und Verkaufsbedingungen können 14 Tage vor dem Termine in der Gerichtsschreiberei III hieselbst eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum oder dingliche Rechte an dem Colonnate zu haben vermeinen oder Ansprüche auf Befriedigung aus den Kaufgeldern erheben, haben ihre Ansprüche unter dem Rechtsnachtheile, daß für die sich Nichtmeldenden ihr Recht gegen den neuen Erwerber bzw. auf die Kaufgelder verloren gehe, im obigen Termine anzumelden und zu begründen.

Detmold, 25. Mai 1889.

Fürstliches Amtsgericht III.
 Eberhardt.

Steckbrief.

Gegen den Karoussellbesitzer Wilhelm Bicker aus Lage in Lippe, geboren am 17. November 1849, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, soll eine durch Strafbefehl Fürstlichen Amtsgerichts Detmold III vom 3. April 1889 erkannte eventuelle Haftstrafe von einem Tage vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und an das Gerichtsgefäng-

niß des Ergreifungsortes abzuliefern. Im Falle der Zahlung der ursprünglich erkannten Geldstrafe von 3 Mark ist derselbe auf freien Fuß zu sehen.

Detmold, 31. Mai 1889.

Fürstliches Amtsgericht III.
Eberhardt.

Lemgo. In Sachen, betreffend den Zwangsverkauf der dem Müller Christian Bunte, Inhaber der Firma Chr. Bunte hier selbst, gehörenden Grundstücke:

- a. Erbpachtmühle, bestehend aus Wohnhaus, Mühle und Scheune, Nr. 98 der Marien-Bauerschaft, lauf. Nr. 105 der Gebäudesteuerrolle, nebst Weide, Hofraum und Garten zu 66 a 36 qm Artikel Nr. 124 der Grundsteuermutterrolle,
 - b. Acker und Weide an der Lager-Chaussee zu 67 a 74 qm Kartenbl. 24 Parz. 144 und 145,
 - c. Wiese in der Grevenmaß zu 1 ha 10 a 26 qm Kartenbl. 24 Parz. 178,
 - d. Hofraum und Weide zu 11 a 75 qm Kartenbl. 24 Parz. 123 und 124,
- ist zweiter Termin bestimmt auf

Mittwoch, den 12. Juni 1889,
Vormittags 11 Uhr,

an Ort und Stelle, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß ein dritter Termin gesetzlich nicht stattfindet.

Die Gebäude sind gut erhalten, die Mühle ist vor einigen Jahren verbessert, als Handelmühle betrieben und liegt in unmittelbarer Nähe der Stadt.

Die Verkaufsbedingungen und das Tagat können während der Geschäftsstunden in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen, auch von derselben gegen Erstattung der Schreibgebühren bezogen werden.

Lemgo, den 29. Mai 1889.

Fürstliches Amtsgericht I.
Pothmann.

Alverdissen. Nachdem durch Beschluß vom heutigen Tage das eingeleitete Verfahren, in Sachen betr. den Zwangsverkauf des B u d e'schen Kolonats

Nr. 84 zu Sonneborn, eingestellt ist, wird der auf

Mittwoch, den 19. Juni 1889,
Vormittags 10 Uhr,

an Ort und Stelle anberaumte Verkaufstermin hiermit aufgehoben.

Alverdissen, den 4. Juni 1889.

Fürstliches Amtsgericht.

(gez.) H u g h o l l.

Beglaubigt:

H. Bege mann,
Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung, das Aushebungs-geschäft pro 1889 betreffend.

Die diesjährige Aushebung der Militärpflichtigen findet in folgender Ordnung statt:

I. im Aushebungsbezirke Detmold,

Aushebungsorte Blomberg, auf dem
Rathhause daselbst,

am Montag dem 17. f. M. Juni
für die Militärpflichtigen in den Vorstellungs-
listen A. B. C. D. und E., sowie in den Beilagen,

II. im Aushebungsbezirke Lemgo,

Aushebungsorte Lemgo, bei dem Wirth
Volland am Ofterthore daselbst,

am Dienstag dem 18. f. M.
für die Militärpflichtigen in den Vorstellungs-
listen C. D., die Vorweg Einzustellenden aus der
Vorstellungsliste E, sowie in den Beilagen I. II. III,
am Mittwoch dem 19. f. M.

für die Vorzumerkenden der Jahrgänge 1867
und 1868 aus der Vorstellungsliste E,
am Freitag dem 21. f. M.

für die Militärpflichtigen des laufenden Jahr-
gangs 1869 und die Ueberzähligen früherer
Jahrgänge,

III. im Aushebungsbezirke Detmold,

Aushebungsorte Detmold, auf dem
Rathhause daselbst,

am Sonnabend dem 22. f. M.

für die Militärpflichtigen in den Vorstellungs-
listen C. und D, sowie in den Beilagen I. II. III.
und in der Veränderungs-Nachweisung,

am Montag dem 24. f. M.
für die Vorweg-Einzustellenden aus den Geburtsjahren 1867, 1868, 1869 und aus früheren Jahren, für die Vorzumerkenden aus den Geburtsjahren 1867 und 1868,

am Dienstag dem 25. f. M.
für die Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs und die Ueberzähligen aus den Geburtsjahren 1867 und 1868,

IV. im Aushebungsbezirke Lemgo,
Aushebungsorte Schötmar, im Korf'schen
Gasthause daselbst,

am Mittwoch dem 26. f. M.
für die Militärpflichtigen in den Vorstellungslisten C. D und E. a, E. b die Vorweg Einzustellenden, E. c die Vorzumerkenden des Geburtsjahres 1867 sowie die Militärpflichtigen in den Beilagen I. II. III.,

am Donnerstag dem 27. f. M.
für die Vorzumerkenden des Geburtsjahres 1868 und die Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs 1869, sowie die Ueberzähligen früherer Jahrgänge.

Es wird dabei folgendes bemerkt:

- a. Die Militärpflichtigen haben sich bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile und Strafen zu den bezeichneten Terminen Morgens 7 Uhr einzufinden. Bei Behinde-

rung am Erscheinen durch Krankheit ist ein ärztliches Attest beizubringen, welches durch die Polizeibehörde beglaubigt werden muß, wenn der ausstellende Arzt sich nicht im Staatsdienste befindet.

- b. Die Eltern des Reclamanten sind in Person zu erscheinen verpflichtet, wenn deren Gebrechlichkeit und Arbeitsunfähigkeit Grund der Reclamation sind.

- c. An den Aushebungstagen wolle sich ein Beamter des betreffenden Verwaltungsamts oder Stadtbezirks zur etwaigen Auskunft ertheilung Morgens 8 Uhr einfinden.

Blomberg und Brake, den 8. Mai 1889.
Die Civilvorstehenden der Ersatz-Commissionen
der Aushebungsbezirke

Detmold	Lemgo
C. Neubourg.	Th. Solzapfel.
Amtrath.	Amtrath.

Personalveränderungen im Bezirke der Kaiserlichen Ober-Postdirection in Minden (Westf.)

Ernannt ist

der Postassistent Tappe in Lemgo zum Ober-Postassistenten.

Minden (Westf.), 3. Juni 1889.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
Tybusch.